



Dresdner Nachrichten

37. Jahrgang.
Ausg. 54,000 Stück.

Röst-Maltin. Schlagschnaps aus Malzextrakt ohne Zusatz.
Bastardmittel von wahrhaftem Geschmack. Löst den
Schleim unter Wärmeentfernung und stört, vor von Zucker, die Ver-
dauung nicht; bei Husten &c. u. sonstigen Affectionen der Atmungs-
organe bewährt. Dosen à 120 fl., 30 fl. 15 fl. für Litt.-Fl. 25 M. in den Apotheken. J. Paul Liebe, Dresden.



Faulbaumrinden-Elixir,
angenehmes, mildes Mittel, bewirkt schmerzlosen Stuhlgang.
Flasche 1 M. Prompter Versand nach auswärts.
Kgl. Hofapotheke, am Georgenthor.

Kameelhaar-Decken,

Nr. 239. Spiegel. Cholera, Cabinetswechsel im Serbien. Cholera, Amerikanerdeckungen, Gerichtsverhandlungen, Tagesgeschichte, Guteausichten.

Für den Monat September

werden Beihangungen auf die „Dresdner Nachrichten“ für Dresden des unterzeichneten Geschäftsstelle zu 90 Pfennigen, für ansässige bei den Kaiserlichen Postanstalten im Deutschen Reichsgebiete zu 92 Pfennigen, angenommen.

Geschäftsstelle der Dresdner Nachrichten.

Politisch.

Zwei Plagen napoleonischer und internationaler Natur, die Cholera und die Cholera, drängen jetzt die Politik, die ohnedies zur Zeit recht langsam ist und einzutreten droht, gänzlich in den Hintergrund. Die Cholera, so ungemein sie auch eindringen mag und in zahlreiche Länder ihr auch an Gesundheit, sowie an Geld und Glück betriebe gehabt werden kann, erhebt der Cholera gegenüber noch immer erstaunlich. Befürcht doch die tödliche Gewissheit, daß sie trotz aller Hartnäckigkeit endlich einmal den Süßzug entlocken möch. Unbedeutender aber sind die Cholerazibellen, die nun leider auch in Deutschland ihre unschätzbare Wirkung ausgeübt haben. Denn es besteht kein Zweifel mehr, daß das östliche Schreckgespenst keinen verheerenden Siegzug durch den Kontinent befreit bis noch Hamburg ausgedehnt und dort innerhalb weniger Tage über die gesamte Reichskapitale bedroht, besonders da die anhaltende übermäßige Dose der Weiterverbreitung der Krankheit sicherlich sein würde. Dordt steht jetzt bei zulässiger Erwagung aller Umstände sein Anteil vor, die drohende Gefahr zu überwinden und ihr gar mit Hant und Schreden entgegenzuhalten. Selbst wenn die Cholera in Berlin und endwärts in Deutschland auftreten sollte, so ist es doch vor vorherrlichen ausgeschlossen, daß sie in dem Umfang und mit der Verbreitungskraft, wie sie möglich Ausmaße ausbreiten kann, wie etwa in den südlichen Brüderländern der Unionseinföder und der Endemien. Unsere Recherchen haben sofort, als die ersten Klarnotnachrichten von dem Aufstand und dem Wandern der Cholera eintrafen, mit Umsicht und Energie alle Vorkehrungsmaßregeln getroffen, um den ersten Ansturm des Feindes siegreich abzudingen zu können. Auch die Kenntnis vom plötzlichen Aufstehen der Cholera in Hamburg hat die Behörden souleich verworfen, durch energetische Vorkehrungen einer neuen Verhinderung der Krankheit nach Möglichkeit entgegenzustehen. Zur Bekämpfung wurde sofort die Thatstade dienen, von Dank den erheblichen medizinischen und sanitären Vorkehrungen, die vermöge der wissenschaftlichen Ausbildung über das Leben der Seele im Verlaufe der letzten Jahre gemacht worden, die nicht mehr in dem Maße förmlich und unüberwindlich erscheint, als es früher der Fall war, wo die Zahl der Opfer eine weit größere gewesen ist, als sie heutzutage möglich erscheint. Auf Grund lanaufzähliger Erfahrungen und Studien befinden wir jetzt zweifelsfrei und mit keinem Mittel zur Bekämpfung der Cholera, insbesondere gegen den tödlichen Verlauf der Krankheit, als vor 25 Jahren. Keinesfalls dürfen wir uns aber in Sicherheit wegschieben lassen. Der Einzelne darf nicht müßig die Hände in den Schoß legen und darauf vertrauen, daß Staat und Gemeine alles thun werden, um den Eindringling erfolgreich abzuwehren. Sicherheit und mögliche Lebensweise sind zwei Tugenden, denen sich jeder Einzelne, sowohl in seinen Kosten steht, angezüchtet des Choleraschadens bestreiten sollte. Bei Vorsicht, Sauberkeit und einem guten Mann in die Cholerakunst ganzlich angereichert, ist die anstehenden Feinde ja nicht durch Luft verbreitet werden, sondern durch die Uebertragung von Person zu Person. Jetzt, wo der unheimliche Gast vor der Thür steht und täglich seinen Einzug halten kann, muß das Vorwurfswort sein: „Kunst ist die erste Bürgerpflicht!“ Diesen möge gegenwärtig ein Peder in erhöhtem Maße eingedenkt sein. Ein Grund zu angreicher Weisheit und Kenntniß ist zur Zeit nicht gegeben.

Ein Aufstandswind in Serbien vermag die Welt nicht in Aufregung zu versetzen. Ein derartiges Ereignis wiederholt sich dort zu oft, um besondere Interesse zu erregen. Wahre Katastrophen von Menschenmaterial erfordert die tschechische Regierung. So ist der häusliche Betriebsverlust unter dem neuen Ritus in Deutschland nicht sich nicht annähern mit dem Verbrauch an Minnern und Beamten vergleichbar, der in Serbien stattfindet. Die Kenntniß des Regierungsmaterials, das sich dort soeben vollzogen hat, ist in der Eigenschaft zu finden, die zwischen dem ersten August 1863 und dem bisherigen Ministerialdeutschen Reichsamt steht. Nämlich, welcher der überwältigende Partei angehört, hatte nur unwillig zu der Minister-Wissenschaft des Kaiser's der Nachfolger Reichsamt keine Einwilligung gegeben. Er mußte sich aber dazu entschließen, weil die radikale Partei über die Mehrheit in der Staatskammer verfügt und im Laufe eines möglichen Anfangs leicht ablehnen könnte. So ist das Ziel im Auge, seine eigene Partei wieder an das Haber zu bringen. Den Anstoß hierzu bot die Wahl eines dritten Regenten, welcher Polen durch das Absehen seines Vaterlandes abgedacht werden war. Reichsamt verlangte die Rechtfertigung durch einen seiner Anhänger und forderte zu diesem Zwecke die Einberufung der Staatskammer zu einer außerordentlichen Session. Dicthen Reichsamt widersteht sich die Regierung. In diese Zeit stellte die Regierung die Nachfrage, die Pläne der willkommenen Gelegenheit bot, seine Gegner an die Luft zu treiben. Die Zügel der Regierung, die seit 1. Januar von den Radikalen

Versandt Geschäft: Marechall Str. 29.
F. Schade & Co.
Haupt-Geschäft: Victoria & Waisenhaus-Str. Ecke.

Tapeten anerkannt beste und gesündeste

Tapeten

Moritz Hartung,
Altmarkt 13 und Hauptstrasse.
Posamenten, seidenes Band, Spitzen, Handarbeits- und alle Damenschneider-Artikel.

Flanellwaarenhaus W. Metzler,
Altmarkt 9.

Maßnahmen gegen die Freitag, 26. August.

über den Kanal nach London besehnen, von wo aus sie jeden Sonnabend früh von der Waterloo-Station aus nach Southampton mittels Sonderzugs überführt werden. Danach ist die Verförderung der Stücksendesobrigate auf den Schiffen der Gesellschaft bis auf weiteres eingerichtet.

Die Schiffe aus den Elbhäfen werden bei Friedrichsort durch ein Rollholzschiff angehalten, bis die offizielle Unterredung stattgefunden hat.

Diese Gelehrten platzten innerhalb weniger Minuten unter donnerndem Rhythmus zwiel. Beide an der Bord- und Rückseite des Staatschiffes verblieben. Oberstleutnant platzte auf der Plaza Europa eine Pfeife. Der Schaden ist gering.

Wart. Seit einigen Tagen und auch hier mehrere Fälle schwächer Cholera vorzulommen. Gelehrten haben in der Zeit von 5 Stunden 5 Personen an der Cholera.

Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische, 300 deutsche und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

Wart. Es folgten innen und auch hier mehrere Fälle schwächer Cholera, ebenso wie die Regierung übernahmen, ist keine einzige in Erfüllung gegangen. Der neue Ministerpräsident nennt sich Ausumovitch. Gleich wenig bekannt wie dieser und die übrigen neu ernannten Minister, die darin überzeugt sind, daß sie alle auf „politisch“ enden. Das Programm des neuen Ministeriums enthält eine Reihe wohlsliegender Grundzüge: Wahrung der verfassungsmäßigen Rechte nach allen Seiten, Bezeichnung des Prinzip der Gelehnlichkeit und der Freiheiten, allen Bürgern ohne Unterschied der Partei zu Güte kommenden Ordnung, Erhaltung respektive Romobilisierung, außerdem das Gaudiothe der gegenwärtigen Aktion bestehende Beziehungen zu allen Nationen, unter besonderer Verstärkung des Friedensvertrages zu Österreich-Ungarn, ein Verhältnis, dessen verhängige Folge die Aufgabe einer jeden, den realen Verteidigungsrechnung tragenden Regierung sein müsse. Ob es dem Kabinett Ausumovitch gelingen wird, auch nun ohne darüber das zu leisten, was es in diesem reichsähnlichen Programm verheiße, ist um so mehr die Frage, als die jetzt an das Amt geangangte liberale Partei in der Republik nur über eine sehr geringfügige Minorität verfügt. Noch Hoffnung hat es allerdings das neue Ministerium gleich bei seinem Tonsanfang nicht sehr lassen, indem es sofort die Amtserhebung sämmtlicher Gouverneure und Präfekten verfügte. Es wird jedoch abzuwarten sein, ob es der liberalen Regierung möglich sein wird, Serbien auf der möglichen Lage zu bewegen, in der es sich im Innern wie nach Außen hin befindet. In der Nachbarschaft Bulgarien, dem es trotz der russischen Heimschafft gelungen ist, sich in zufriedenstellender Weise zu entwickeln. Die Autonomie Serbiens ist nach wie vor in Tunsel getragen und wahrscheinlich bewahret sich auch hier das alte Wort: Wehe dem Lande, dessen König ein Kind ist.

-Lo-

Herzogkreis und Herzogkreis-Viertel vom 25. August.

Berlin. Hier in vergangene Nacht eine 48jährige Kaiserin aus dem Hause der Savoia gestorben. Ob es sich wirklich um einstige Cholera handelt, ist noch nicht festgestellt. Seit gestern Abend werden die aus Hamburg kommenden vier eintreffenden Passagiere, nur die beiden Männer von den Jungen überwacht sind, in einem Zimmer des Leichter Hamburgs einzeln untergebracht. Bis jetzt ist eine Polizei als verdeckt angehalten und in das Staatsverband Möbel zum Beschabtum gebracht worden. Der Staatsanwalt verabschiedete zwischen Berlin und Hamburg bis zur Beisetzung eingetragen. Falls die Seele in Hamburg ruht, soll der gekommene Botschafter nach dort einzutreffen und werden die aus Hamburg und Altona kommenden Schiffe in der Ozeanica eine Quarentane ausgeübt. Jeder mußte die den anwandenenden militärischen Befehl befolgen. Der Befehl der Behörden gezwungen, auf die Seele einzutreten. In der Wohnung des Amtes verbleibt, das mit Einsicht auf die Cholera eine erhebliche Einwirkung auf die Männer geplant wird. Auch dürfte es von den feierlichen Entwickelungen der Epidemie abhängen, ob die für den fächerhaften Bereich im Elbe geöffneten Kapitäne noch andere Renditionen erlauben dürfen. Keiner schwieben in südländischen Kreisen Einschätzungen über die eventuelle Anordnung eines allgemeinen Verbotes.

Berlin. Wie die „Nat.-Rgt.“ zuverlässig vernimmt, steht der Inhalt der Militärverordnung nunmehr fest, während noch die Angabe steht, ob sie in der Reichstagssession 1883/84 oder erst in der von 1883/84 eingebracht werden soll. Hierüber dürfte zunächst das preußische Staatsministerium, wenn es wieder volständig verfügt sein wird, berichten und dann der endgültige Verlust angekündigt werden. Was den Inhalt der Verordnung angeht, ist bestattet es sich, wie die „Nat.-Rgt.“ weiter meint, daß die wiedergeborene Diensttugend die „Nat.-Rgt.“ eingeführt, wodurch die Dauer der Dienstzeit für die Anstrengungen wesentlich erheblich herabgesetzt werden soll, um eine Verkürzung der Dienstzeitstellung zu erzielen. Dieselbe ist in einem Umfang einzuschätzen, der zugleich eine Erhöhung der Arbeitsbelastung bedingt. Das Bild der tatsächlichen Herabsetzung der Dienstzeit der Infanterie und der Steigerung der Ausbildung wurde bis unter diesen Umstand durch den Bericht erzeugt. Als die Geschäftsführung, welche auf diesem Wege gleichzeitig berufen werden sollte, werden Verstärkung der Reserve des deutschen Heeres, Besitznahme der Feldarme, aber zugleich Wahrung der Qualität der regulären Truppen beschrieben. Bei der Anordnung des 30.000 Centner schweren Gewichtes der neuen Beretta-Gewehre soll das Schmiedehaus eine Länge von etwa 2 Meter auf das ihm umgebende Raum, welches zusammenhängt, beliebigen Personen werden verleihen, davon 7 Meter.

Hamburg. Die Erfahrungen an den Cholera und die Todesfälle haben etwas nachgelassen, da die Behörden die häufigen Todesfälle abweisen und deren Ausführung auf das Benannte festgestellt. Doch noch erhöht die Zahl der Todesfälle und Todesfälle mit Ausdruck auf die Größe Hamburgs, für nicht bedeutend, kann aber den Charakter der Krankheit nur ungefähr bezeichnen. Die Zahl ist unverändert, die Rate steigt.

Hamburg. Die Vermögensverluste der Hamburger-Amerikanischen Bankenfamilie hat sich verändert gezeigt, verlorenen Vermögenswerten zu treffen, um die Interessen der Geschäftsfamilie Angemeldet der gegenwärtigen lautet ein Vom Hamburgs zu klagen. Sie hat bezeichnet, die gegenwärtige Geschäftsbewilligung nicht mehr nach der Ehe kommen zu lassen, sondern einen Vertrag auf die Witwe Southampton Newell zu beschaffen. Die Rechtenden werden sich

Certificata und Sächsisches.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

— Se. Majestät des Königs folgt heute das 40jährige Jubiläum als Chef des Kavaller. zwischen Kaiserlichen Infanterie-Regiments Nr. 11, welche letzter dem Kaiser Nikolaus I. von Russland verliehen wurde. Das davor bestehende Regiment besteht aus 10 Kompanien im Wert von 100,000 Rubeln. — Wart. Es verdient, daß zu der hier stattfindenden Jubiläumsfeier des Reichs 150-jährigen Bestehens 18,000 russische, 11,000 französische, 300 österreichische und 400 belgische Pilger kommen werden. Die Zahl der östlichen Pilger ist noch unbekannt. Der Minister des Innern sendet 200 Gardeuniformen nach Sizilien, um dem Königsbeamten zu dienen.

Bund's Kaiserliche Studieranstalt (technische) Dresden
Friedrichs Geb. Wund, Bauherr. 41